

Entscheidungshilfe für die Auswahl eines betrieblichen Auftrages Zerspanungsmechaniker/-in

Anlage zum Antrag auf Genehmigung eines Betrieblichen Auftrags im Einsatzgebiet: (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Drehmaschinensysteme Schleifmaschinensysteme _____
Fräsmaschinensysteme Drehautomatensysteme

Bei der Durchführung des Betrieblichen Auftrags sind die einschlägigen Bestimmungen für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit sowie der des Umweltschutzes zu berücksichtigen.

Vor- und Zuname des Prüflings: _____

Firma: _____

Datum: _____

Phase	Aufgaben	Teilaufgaben (Zutreffendes bitte ankreuzen)	Zeitplanung in Std.	
Information und Auftragsplanung	Auftragsklärung (1-4)	1. Arbeitsauftrag auswählen, Auftragsziel und Terminsituation klären	<input type="checkbox"/>	
		2. Techn. Unterlagen beschaffen/erstellen und überprüfen	<input type="checkbox"/>	
		3. Informationen und techn. Unterlagen auswerten	<input type="checkbox"/>	
		4. Rahmenbedingungen für Auftragsdurchführung prüfen/klären	<input type="checkbox"/>	
	Auftragsplanung (5-10)	5. Arbeitsschritte planen/Zeitplanung erstellen/Teilaufträge delegieren	<input type="checkbox"/>	ca. Std
		6. Werkzeuge und Material auswählen, beschaffen und überprüfen	<input type="checkbox"/>	
		7. Werkzeug- und Werkstückspannmittel festlegen bzw. auswählen	<input type="checkbox"/>	
		8. Prüfmittel festlegen, auswählen, beschaffen und überprüfen	<input type="checkbox"/>	
		9. Hilfsmittel festlegen, auswählen und beschaffen	<input type="checkbox"/>	
		10. weitere individuelle Aufgaben	<input type="checkbox"/>	
Auftragsdurchführung	Rüstvorbereitungen (11-16)	11. Betriebsbereitschaft von Maschinen und Anlagen sicherstellen	<input type="checkbox"/>	
		12. Schutz- und Sicherheitseinrichtungen überprüfen	<input type="checkbox"/>	
		13. Werkzeuge spannen, einstellen und überprüfen	<input type="checkbox"/>	
		14. Fertigungsparameter festlegen/Korrekturdaten ermitteln	<input type="checkbox"/>	
		15. Bearbeitungsprogramm erstellen	<input type="checkbox"/>	
		16. weitere individuelle Aufgaben	<input type="checkbox"/>	
	Rüsten (17-23)	17. Werkstückspannmittel montieren, ausrichten und überprüfen	<input type="checkbox"/>	ca. Std
		18. Transport-, Anschlagmittel und Hebezeuge handhaben	<input type="checkbox"/>	
		19. Mess- und Prüfmittel, Messeinrichtungen einstellen und handhaben	<input type="checkbox"/>	
		20. Werkzeuge montieren, Korrekturdaten eingeben	<input type="checkbox"/>	
		21. Bearbeitungsprogramme auswählen, eingeben und überprüfen	<input type="checkbox"/>	
		22. Bearbeitungsprozess zur Fertigungsreife/Serienreife optimieren	<input type="checkbox"/>	
		23. weitere individuelle Aufgaben	<input type="checkbox"/>	
Fertigungsprozess durchführen (24-29)	24. Fertigungsprozess durchführen, überwachen und optimieren	<input type="checkbox"/>		
	25. Qualität nach betrieblichen Prüfvorschriften überwachen	<input type="checkbox"/>		
	26. Einhaltung von Arbeitssicherheitsvorgaben gewährleisten	<input type="checkbox"/>		
	27. Datensicherung zur Auftragsreproduktion unter Berücksichtigung betrieblicher Bestimmungen durchführen	<input type="checkbox"/>		
	28. Entsorgung von Werks-, Hilfs-, und Abfallstoffen nach Umweltschutzbestimmungen sicherstellen	<input type="checkbox"/>		
	29. weitere individuelle Aufgaben	<input type="checkbox"/>		
Auftragskontrolle	Ergebnis feststellen (30-33)	30. Gefertigten Auftrag dokumentieren	<input type="checkbox"/>	
		31. Betriebsübliche Begleitunterlagen ausfüllen	<input type="checkbox"/>	
		32. Arbeitszeit und Materialverbrauch dokumentieren	<input type="checkbox"/>	
		33. weitere individuelle Aufgaben	<input type="checkbox"/>	
	Prozessbilanz (KVP) (34-37)	34. Prozess analysieren und beschreiben	<input type="checkbox"/>	ca. Std
		35. Prozessoptimierung definieren	<input type="checkbox"/>	
		36. Gefertigten Auftrag übergeben, an den Auftraggeber zurückmelden	<input type="checkbox"/>	
		37. weitere individuelle Aufgaben	<input type="checkbox"/>	
Gesamtzeit			15 Std.	

1.) Bitte geben Sie nur die Inhalte und Zeiten an, die für die Durchführung des Betrieblichen Auftrages von Bedeutung sind.

2.) Die Arbeitszeit für die Erstellung der praxisbezogenen Unterlagen ist in der Gesamtzeit von 15 Std. enthalten, soll aber einen Anteil von 50 % nicht übersteigen.